



Das war Pech: Mit 4:6 nach Elfmeterschießen unterlagen die B-Junioren des TuS Kirchberg (linkes Foto) der JSG Cochem. In der Bezirksliga Mitte hatten die Hunsrückler beide Spiele gegen die Moselaner gewonnen. Die C-Junioren des TuS Kirchberg (rechts) feierten nach dem knappen, aber hochverdienten 2:1-Erfolg über die JSG Binningen schon wie die Großen – mit der mittlerweile obligatorischen „Humba“. ■ Fotos: Michael Bongard

Kirchberger Pokalsieg dank Neu-05er

Jugendfußball: Kreisendspieltag in Simmern – Bald-Mainzer Schener Matchwinner bei C-Junioren – Pech für B-Jugend des TuS

Jugendfußball vom Feinsten hat das Publikum im Simmerner Hunsrückstadion geboten bekommen. Dem Nachwuchs des TuS Kirchberg blieb beim Kreispokalendspieltag der totale Triumph verwehrt.

SIMMERN. Kevin Schener hat sich mit dem Pokalsieg von seinem Fußball-Klub TuS Kirchberg verabschiedet. Im Finale der **C-Junioren** hatte der 14-jährige Stürmer maßgeblichen Anteil am 2:1 (1:1)-Sieg des Bezirksligisten gegen den Kreismeister und künftigen Bezirksligisten JSG Binningen. Beim Kreisendspieltag im Simmerner Hunsrücksta-

dion holte Schener den Elfmeter zum 1:0 heraus – Dennis Simon verwandelte nach 25 Minuten sicher. Kurz nach der Pause zog Schener aus 16 Metern trocken ab – 2:0. Das 1:2 von Binningens Markus Thönnies kam zu spät.

Schener bewies gestern eindrucksvoll, warum der FSV Mainz 05 auf ihn aufmerksam geworden ist. Schussstark und dynamisch – deswegen spielt Schener ab Sommer beim Nachwuchs des Bundesligisten. „Er muss jetzt den nächsten Schritt gehen“, zeigen Scheners Trainer Lothar Janzen und Norbert Klink Verständnis für den

Wechsel. Im Finale gegen Binningen war Kirchberg „aggressiver und immer einen Tick schneller“, urteilte JSG-Coach Lothar Schenk: „Der TuS hat deshalb verdient gewonnen.“

Auch bei den **B-Junioren** sah es nach einem Kirchberger Erfolg aus. Mit einem Traumtor brachte Patrick Kasper den TuS nach 15 Minuten gegen Bezirksliga-Rivale JSG Cochem in Front. Nur Kirchberg spielte – bis Cochems Coach Mario Nowak nach 25 Minuten reagierte und gleich mehrfach wechselte. „Ich wollte neue Impulse setzen“, sagte Nowak. Das klappte: Einem

der Eingewechselten, Dennis Ahler, gelang nach Freistoßflanke des starken JSG-Kapitäns Markus Boos der Ausgleich (36.). Das gleiche Muster nach der Pause: Freistoß Boos, Kopfball Christian Lenz – 2:1 für die Moselaner. Kirchberg steckte jedoch nicht auf. Aus dem Gewühl schoss Mustafa Basmeydan kurz vor dem Abpfiff zum 2:2 ein. Das Elfmeterschießen musste entscheiden und da avancierte Cochems Manuel Schmitter zum Matchwinner. Der JSG-Torwart parierte zweimal, während seine Teamkollegen Boos, Erik van Morbeck, Daniel Brodam und Dario Ciadel-

la souverän versenkten. Kirchbergs Trainer Peter Daum haderte: „Das Elfmeterschießen ist immer eine Glückssache. Wir haben es in der Anfangsphase versäumt, das 2:0 nachzulegen.“

Bei den **E-Junioren** ging es ebenfalls ins Elfmeterschießen. Die JSG Boppard II hatte beim 6:4 gegen die JSG Kaifenheim die besseren Nerven. Bei den **D-9-Junioren** setzte sich die JSG Oberwesel mit 2:0 gegen die JSG Biebern durch, bei den **D-11-Junioren** hatte die JSG Nörtershausen beim 2:1 gegen die JSG Beltheim das bessere Ende für sich. **Michael Bongard**